

## Presseinformation

3. Oktober 2007

### Getränkeerzeuger aus Gutenstein auf Erfolgskurs

#### „Dreh und Trink“ erschließt Märkte in Frankreich und Italien

Der Getränkeerzeuger Klosterquell aus Gutenstein im Piestingtal, der die bekannten „Dreh und Trink“-Limonaden produziert und vertreibt, will zwei weitere große westeuropäische Märkte erschließen. In Frankreich und Italien sollen schon bald die bunten 0,2 Liter Flaschen aus Niederösterreich in den Regalen der Handelsketten stehen. Um generell den Bekanntheitsgrad von „Dreh und Trink“ international zu steigern, werden diese Getränke auch vermehrt auf internationalen Fachmessen, so z. B. auf der Anuga in Köln, vorgestellt.

Pro Jahr füllt das Unternehmen aus dem Piestingtal rund 55 Millionen Limonadenflaschen ab. In Österreich ist „Dreh und Trink“ in 6, international in 13 Geschmacksvarianten erhältlich. Die Exportquote von Klosterquell liegt mittlerweile bei 82 Prozent, wobei Großbritannien mit über einem Drittel der wichtigste Auslandsmarkt ist. Auch in Deutschland, der Schweiz, Belgien, Schweden, Slowenien, Kroatien und Südafrika ist die Limonade aus Niederösterreich bereits erhältlich.

Mit 40 Beschäftigten erwirtschaftet Klosterquell einen Jahresumsatz von rund 7,5 Millionen Euro. Die jährlich erzeugten 11.000 Hektoliter Limonade werden ausschließlich aus natürlichen Zutaten erzeugt, wie frischem Tafelquellwasser, Fruchtsaftkonzentrat, Zucker und Zitronensäure. Die unzerbrechlichen Flaschen sind zu 100 Prozent wieder zu verwerten. Die wichtigste Zielgruppe des Getränkeerzeugers sind Kinder im Alter zwischen drei und sieben Jahren.

Nähere Informationen: <http://www.klosterquell.com/>